



Benachteiligte Jugendliche als Fachkräfte: Partnerschaften für Berufliche Bildung

Exposure Programm: 02. – 08.10.2016 in Indien

Eintauchen – Reflektieren
Dialog führen - Handeln



Exposure- und
Dialogprogramme e.V.

Wie finden Unternehmen die richtigen Fachkräfte?

Tauchen Sie ein in die Lebenswelt von Auszubildenden und ihrer Familien



Profitieren Sie vom *know-how* bereits bestehender erfolgreicher Kooperationen und **tauchen** Sie **ein** in die Lebenswelt von Auszubildenden in Indien und lernen Sie den integralen Bildungsansatz von Don Bosco kennen.



Sie **reflektieren** zusammen mit Entscheidungsträgern aus Wirtschaft, Politik, und Zivilgesellschaft. Sie profitieren von einem Programm, das internationale Vernetzung und den Aufbau strategischer Allianzen erleichtert.



Der **Dialog** macht Ihre Erfahrung für den lokalen Kontext fruchtbar und eröffnet gemeinsame Perspektiven zum **Handeln**.

Perspektivwechsel für handlungsorientierte Entscheider

Warum Sie teilnehmen sollten

VertreterInnen aus Unternehmen

- Machen Sie sich jenseits der Geschäftswelt vertraut mit dem kulturellen und sozialen Kontext von benachteiligten Menschen, deren Familien am Rande der Gesellschaft stehen
- Lernen Sie ein ganzheitliches Ausbildungskonzept und erfolgreiche Kooperationen zur Berufsbildung kennen
- Finden Sie heraus, was Ihr Unternehmen zur Ausbildung von jungen Fachkräften beitragen kann
- Entdecken Sie kreative Handlungsoptionen für Ihre Unternehmensstrategien, wie in den Bereichen CSR und/oder HR

Mitglieder des Bundestages

- Erschließen Sie sich einen persönlichen Zugang zur Lebenswelt einer Familie am Rande der Gesellschaft in Indien
- Erfahren Sie aus erster Hand wie Kooperationen zur beruflichen Bildung wirken
- Reflektieren Sie die bi- und multilaterale Zusammenarbeit im Dialog mit Unternehmern, Verbänden, Politikern und NGOs vor Ort

VertreterInnen von EZ-Organisationen und Ministerien

- Lernen Sie innovative Kooperationen in der beruflichen Bildung kennen
- Entwickeln Sie Perspektiven für die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft durch Erfahrungen vor Ort

VertreterInnen aus Wissenschaft und Medien

- Nutzen Sie die Möglichkeit praktisches Wissen und persönliche Erfahrungen in Ihre Arbeit einfließen zu lassen



Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis

Das sagen Teilnehmer

Michael Mager (Grohe AG, Düsseldorf)

Wir behaupten immer: „Bildung ist der Schlüssel zu jeder Entwicklung“. Aber wie kommt eigentlich ein Bildungsangebot bei den Zielgruppen wirklich an? Das Exposure Programm hat bestätigt: Eine Ausbildung verbunden mit Werten und der Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit ist genau richtig und kommt in dieser Umgebung gut an.

(EDP Indien)

Karl-Sebastian Schulte (Zentralverband des Deutschen Handwerks, Berlin)

Teilhaben am gesellschaftlichen Aufstieg in die Mittelschicht bedeutet für die Hivares, wie für viele andere, für ihr Kind einen „richtigen“ Arbeitsplatz zu ergattern und so mit der nächsten Generation aus dem Leben der Tagelöhner oder Gelegenheitsverdiener zu entfliehen. Eine qualifizierte, vor allem an den praktischen Bedürfnissen der modernen Industrieunternehmen ausgerichtete Ausbildung ist dabei das A und O, geben uns die Salesianer mit auf den Weg. *(EDP Indien)*

Angelika Lange (Knorr Bremse Global Care, München)

Mit wieviel Freude junge Menschen bei Don Bosco in die Ausbildung gehen, hat mich nachhaltig beeindruckt. [...] Wichtig ist die ganzheitliche Ausbildung. Man sieht den Unterschied zwischen den jungen Menschen in der Ausbildung und den Jugendlichen in den Slums. Man sollte wirklich ein „vorher-nachher-Bild“ machen.

(EDP Indien)

Der EDP e.V. führt seit mehr als 20 Jahren erfolgreich Exposure- und Dialogprogramme durch

Eindrücke von abgeschlossenen Programmen



Ein erfahrenes Team von indischen und deutschen Mitarbeitern sorgt für einen einprägsamen und sicheren Aufenthalt



Mit Bildung Armut bekämpfen

Don Bosco Mondo e.V. ist eine international tätige Nichtregierungsorganisation. Der Verein unterstützt über konfessionelle und weltanschauliche Grenzen hinweg die Arbeit der Salesianer Don Boscos auf dem Gebiet der ganzheitlichen, schulischen Bildung, beruflichen Ausbildung, sozialen Jugendhilfe und Entwicklungsarbeit. Partner vor Ort sind Einrichtungen der Salesianer Don Boscos in 132 Ländern. Die Abteilung Unternehmenskooperation fokussiert das Thema internationale Berufsbildung.

Organisation

- In Koordination mit den *Salesianern Don Boscos* bereiten der EDP e.V. und Don Bosco Mondo e.V. ein einwöchiges Programm vor.

Begleitung

- Zwei erfahrene Mitarbeiter des EDP e.V. und Don Bosco Mondo e.V. begleiten Sie zusammen mit erfahrenen lokalen Begleitern.

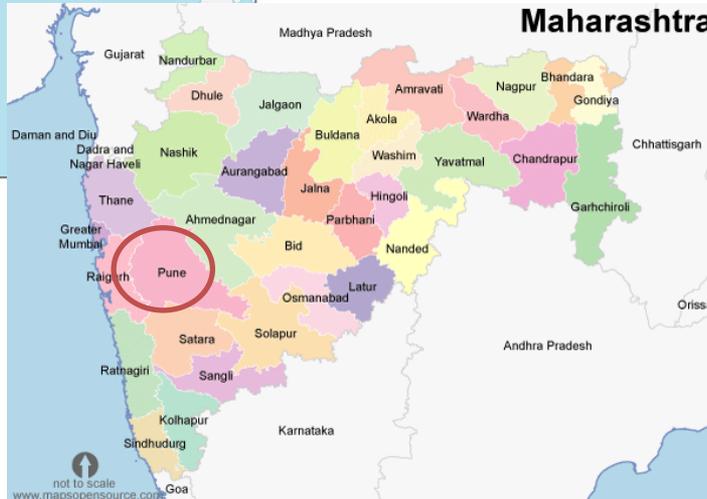
Komfort und Gesundheit

- Bei den Gastfamilien sorgen wir für - den lokalen Gegebenheiten angepasste und hygienisch verantwortbare - Unterkünfte und Verpflegung . Die Partner sind für gesundheitsrelevante Erfordernisse sensibilisiert. Sie werden intensiv zu empfehlenswerten Vorkehrungen und Verhaltensweisen beraten.

Sicherheit

- Bei der Auswahl der Gastfamilien (Reiserouten etc.) wird jeweils die aktuelle Sicherheitslage berücksichtigt. Für Indien besteht derzeit keine Reisewarnung (Stand: März 2016), bitte beachten Sie die landesspezifischer Hinweise des Auswärtigen Amtes.

Sie werden drei Tage mit Auszubildenden im Bundesstaat Maharashtra leben.



Programmablauf

Sonntag, 02. Oktober 2016

Begrüßung und thematische Einführung in Mumbai

Montag – Mittwoch, 03. – 05. Oktober 2016

Transfer nach Pune; Fahrt zu den Exposure-Gastfamilien; Mitleben und -arbeiten in Gastfamilien von Auszubildenden (3 Tage); Kennenlernen der Ausbildungsstätte und Austausch mit bereits kooperierenden Unternehmen (Mumbai und Pune)

Donnerstag, 06. Oktober 2016

Morgens: Abschied von Gastfamilien; Transfer zum Tagungsort (Chinchwad, Pune); Nachmittags: Reflexion in Kleingruppen

Freitag, 07. Oktober 2016

Dialogworkshop mit verschiedenen *Stakeholdern* in Pune

Samstag, 08. Oktober 2016

Evaluierung und Resümee mit Partnern vor Ort; Transfer nach Mumbai

Beteiligung an den Kosten

EDP ist ein gemeinnütziger Verein. Unser Ziel ist es, den **Rückhalt für Armutsbekämpfung und soziale Entwicklung** in Wirtschaft und Gesellschaft zu stärken sowie **innovative Ansätze** zur Verbesserung der Lebensbedingungen in Entwicklungsländern voranzutreiben. Zur Deckung der Kosten der Vorbereitung und Durchführung erbitten wir eine

Kostenbeteiligung von € 2.700* + ca. € 850 Flugkosten**

Darin sind enthalten:

- Betreuung in der Vor- und Nachbereitung
- Infomaterial
- Transport innerhalb von Indien
- Unterkunft und Verpflegung
- Professionelle Begleitung durch englischsprachige und ortskundige Begleiter
- Begleitung durch erfahrene Mitarbeiter des EDP e.V., Don Bosco Mondo e.V. und Don Bosco Development Society

Ihre Verantwortung:

- Internationaler Flug nach Indien
- Versicherungen
- Impfungen, Medikamente
- Visabeschaffung für Indien
- Teilnahme an allen Programmteilen
- Offenheit für persönliche Begegnung

* auf Antrag sind Ermäßigungen bspw. für Selbstzahler möglich; sprechen Sie uns an.

** Je nach Buchungzeitpunkt. Stand Dezember 2015: ca. € 700

Ihre Ansprechpartner



Dr. Susanne Franke

Unternehmenskooperation Don Bosco Mondo e.V.

Tel.: 0228-5396569

Email: s.franke@don-bosco-mondo.de

www.don-bosco-mondo.de

- Referentin und Account Managerin für Unternehmenskooperation
- Mehr als 15 Jahre Berufserfahrung in der freien Wirtschaft
- Promovierte Geisteswissenschaftlerin (Ruhr-Universität Bochum)



Ulrich Fechter-Escamilla

Geschäftsführung EDP e.V.

Tel.: 0228-103 337

Email: fechter@edpev.de

www.edpev.de

- Berater für Dezentralisierung und lokale Wirtschaftsförderung im ländlichen Raum (GFA group, GTZ)
- MSc. Econ. Univ. de las Americas / Quito
- Seminar für ländliche Entwicklung / Berlin
- Dipl.-Ing.agr. Universität Bonn

Fachkräfteausbildung in Kooperation mit Unternehmen

Innovative Berufsbildungskonzepte mit Non-Profit Partnern

Warum



- Viele deutsche Unternehmen haben Indien als Markt oder neuen Produktionsstandort entdeckt. Indiens Wirtschaft ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen.
- Eine Herausforderung bei der Marktdurchdringung ist der Fachkräftemangel. Daher arbeiten immer mehr Unternehmen mit privaten Trägern beruflicher Bildung zusammen.
- Die Berufsbildungszentren von Don Bosco Tech sind ideal für eine solche Zusammenarbeit – sie gehören zu einem breiten, belastbaren und flexiblen Netzwerk.

Wie



- Don Bosco Mondo kooperiert mit Unternehmen zur Konzeption und Implementierung von Ausbildungsgängen zur Deckung des Fachkräftebedarfs.
- Don Bosco Mondo gewährleistet Chancengleichheit für benachteiligte Jugendliche
- Kammern und Verbände können ebenfalls in die gemeinsame Planung und Kommunikation involviert werden.
- Die gemeinsame Zertifizierung von Ausbildungsabschlüssen erweitert die Arbeitsplatzchancen junger Menschen - und gibt Unternehmen mehr Sicherheit.

Wer



- Don Bosco Mondo e.V. in Bonn ist der deutsche Planungs- und Umsetzungspartner. Das Netzwerk Don Bosco Tech India ist mit 125 Berufsbildungszentren der zweitgrößte Träger für berufliche Bildung in Indien - nach dem indischen Staat.
- Unternehmen nutzen die Möglichkeiten des indischen Marktes, um ihren Fachkräftebedarf zu decken und leisten gleichzeitig einen Beitrag zum Gemeinwohl.
- Unternehmenskooperationen in beruflicher Bildung haben Innovationspotential: Von neuen Berufsbildnern bis zum Job Placement.